



Herr
Dr.-Ing. Tilo Müller (PERSÖNLICH)

WS16/17: Auswertung für Hackerpraktikum (Bachelor)

Sehr geehrter Herr Dr.-Ing. Müller,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation im WS16/17 zu Ihrer Umfrage vom Typ "Praktikum":

- Hackerpraktikum (Bachelor) -

Es wurde hierbei der Fragebogen - t_p_w17 - verwendet, es wurden 3 Fragebögen von Studierenden ausgefüllt.

Die Note 1 kennzeichnet hierbei eine maximale Güte, die Note 5 eine minimale Güte für die einzelnen Fragen bzw. Mittelwerte.

Der Kapitel-Indikator für "Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Dozent" zeigt den Mittelwert der 6 Hauptfragen und damit den Lehrqualitätsindex (LQI), dieser wird für die Bestenlisten der verschiedenen Kategorien, und zur Qualitätssicherung durch die Studienkommissionen verwendet.

Der Kapitel-Indikator für "Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozent" zeigt den Mittelwert für die restlichen Einzelfragen, diese dienen nur der Information der Dozenten.

Bei den Einzelfragen werden je nach Fragen-Typ die Anzahl und Verteilung der Antworten, Mittelwert und Standardabweichung aufgelistet.

Die Text-Antworten für jede offene Frage sind zusammengefasst aufgelistet.

Eine Profillinie zeigt den Vergleich zu den Mittelwerten aller Rückläufer für diesen Fragebogen-Typ. Die Profillinie eignet sich auch zur Präsentation in der LV (Vergleich fehlt noch, wird nachgesendet!).

Eine Einordnung Ihrer Bewertung ist nach Abschluss der Ergebnisauswertung unter <http://www.tf.fau.de/studium/evaluation> --> Ergebnisse --> WS16/17 möglich, hierzu die Bestenlisten, Percentile, etc. einsehen.

Bitte melden Sie an tf-evaluation@fau.de die Anzahl der ausgegebenen TANn, wenn Sie das bis jetzt versäumt haben.

Mit freundlichen Grüßen

Kai Willner (Studiendekan, kai.willner@fau.de)
Jürgen Frickel (Evaluationskoordinator, tf-evaluation@fau.de)

Dr.-Ing. Tilo Müller

WS16/17 • Hackerpraktikum (Bachelor)
ID = 16w-HackBSc

Rückläufer = 3 • Formular t_p_w17 • LV-Typ "Praktikum"



Globalwerte

3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung,
Betreuerinnen und Betreuern



mw=1,92
s=0,57

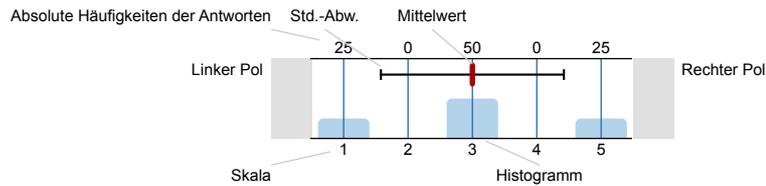
5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung,
Betreuerinnen und Betreuern



mw=2,15
s=0,76

Legende

Fragetext



n=Anzahl
mw=Mittelwert
s=Std.-Abw.
E.=Enthaltung

2. Allgemeines zur Person und zur Lehrveranstaltung

2.1) ▶▶ Ich studiere folgenden Studiengang:

INF • Informatik 3 n=3

2.2) ▶▶ Ich mache folgenden Abschluss:

B.Sc. • Bachelor of Science 3 n=3

M.Sc. • Master of Science 0

M.Sc.(hons) • Master of Science with Honours 0

M.Ed. • Master of Education 0

LA • Lehramt mit Staatsexamen 0

Dr.-Ing. • Promotion 0

Zwei-Fach-Bachelor of Arts 0

Sonstiges 0

2.3) Ich bin im folgenden Fachsemester (im Bachelor):

1. Fachsemester 0 n=3

2. Fachsemester 0

3. Fachsemester 0

4. Fachsemester 0

5. Fachsemester 3

6. Fachsemester 0

7. Fachsemester 0

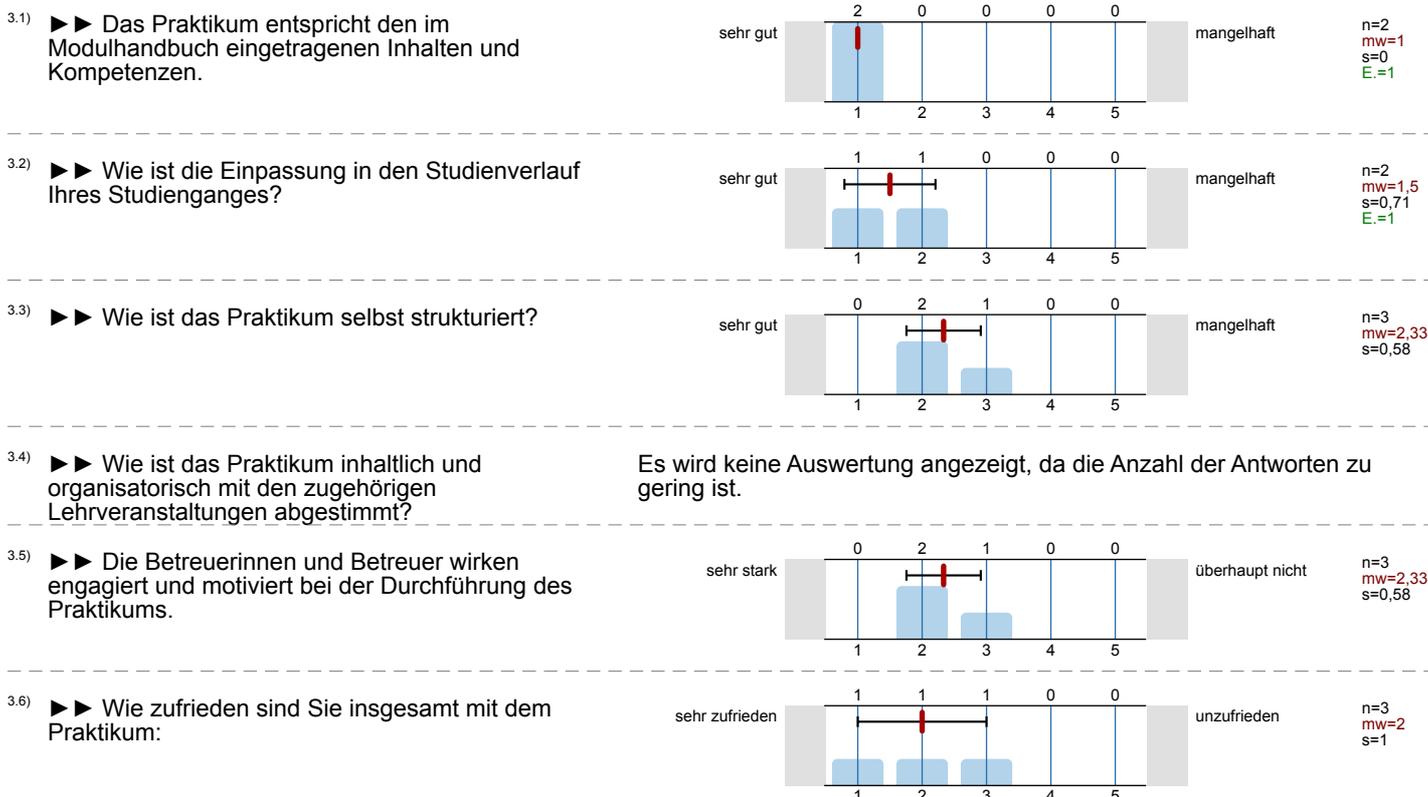
8. Fachsemester 0

9. Fachsemester 0

> 9. Fachsemester 0

2.4) Ich bin im folgenden Fachsemester (im Master): Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung, Betreuerinnen und Betreuern



4. Kommentare zu Lehrveranstaltung, Betreuerinnen und Betreuern

- 4.1) Anmerkungen zur Organisation (auch Gruppen- und Terminplanung):
- Die ersten beiden Übungsblätter waren etwas unglücklich formuliert (DOS-Aufgabe) bzw. pathologisch (Browsererweiterung für CSRF nötig?) was ich rückblickend sehr schade fand.
- 4.3) An der Lehrveranstaltung gefallen mir folgende Aspekte besonders:
- Interessante Themen und Aufgaben
 - Man hat mit sehr vielen unterschiedlichen Themenbereichen zu tun und lernt sehr viel.
 - Sehr vielfältige Aufgaben. Eignen sich gut, um sich mit den Themen detailliert und intensiv auseinanderzusetzen. Gute Hilfestellung bei Nachfragen.
- 4.4) An der Lehrveranstaltung gefällt mir Folgendes weniger, und ich schlage zur Verbesserung vor:
- Die Korrektur dauert sehr lange und ist für die aufgewendete Zeit etwas kurz.
- Die Qualität der Vorträge schwankte sehr. Der Forensik-Vortrag hat kaum auf das Blatt vorbereitet, während der Kryptographie-Vortrag kaum Fragen offen ließ.
- Die Qualität der Vorträge variiert teilweise sehr stark. Der Vortrag zur Forensik war ziemlich schlecht, wohin gegen der zur Kryptographie sehr gut und verständlich war. Man sollte hier versuchen einen einheitlichen Qualitätsstandard zu schaffen (auch bezüglich der Aufgabenstellungen).
 - Einige der Vorträge waren aus Sorge, zu viel über die Aufgaben zu verraten, an manchen Stellen etwas stark verkürzt oder um Lösungshinweise herumgebaut. Ein natürlicherer Vortragsfluss wäre da angenehmer zu verfolgen.
- 4.5) Zur Lehrveranstaltung möchte ich im Übrigen anmerken:
- Vielleicht sollte man die Notengebung noch einmal überdenken. Man verliert doch recht leicht auf kleine Dinge Punkte, die sich am Ende dann zu stark auf die Note auswirken, wie ich finde.

5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung, Betreuerinnen und Betreuern

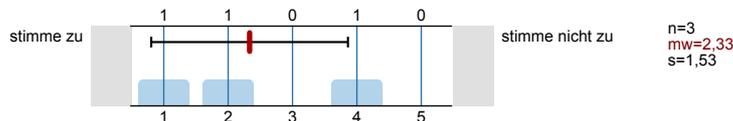
5.1) Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung, Betreuerinnen und Betreuer beantworten?

Ja, gerne! 3 n=3
 Nein, danke! 0

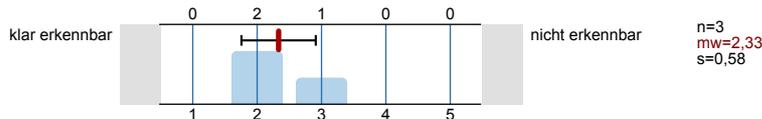
5.2) Zielsetzungen und Schwerpunkte des Praktikumsinhalts sind:



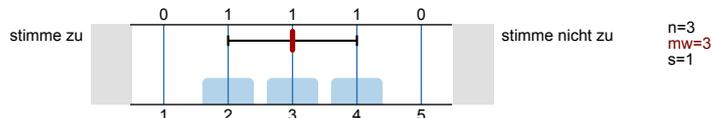
5.3) Die allgemeine Einführung in das Praktikum ist völlig ausreichend.



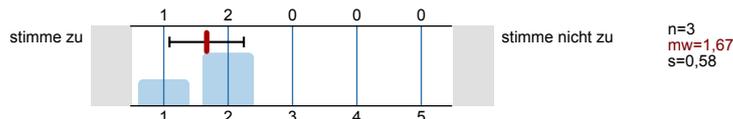
5.4) Die formalen Anforderungen und die Erwartungen der Betreuerinnen und Betreuer sind:



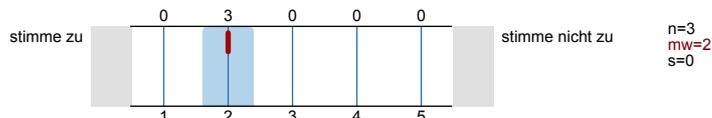
5.5) Die Aufgabenstellungen sind gut strukturiert und verständlich formuliert.



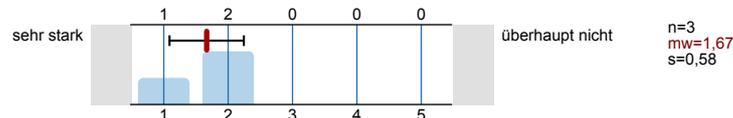
5.6) Die Betreuerinnen und Betreuer erscheinen gut vorbereitet.



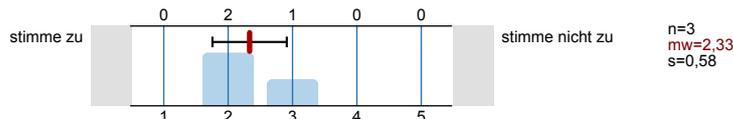
5.7) Die Betreuerinnen und Betreuer schaffen eine angenehme Arbeitsatmosphäre.



5.8) Die Betreuerinnen und Betreuer gehen auf Fragen und Belange der Studierenden ein.



5.9) Das Begleitmaterial unterstützt die Versuchsdurchführung gut.

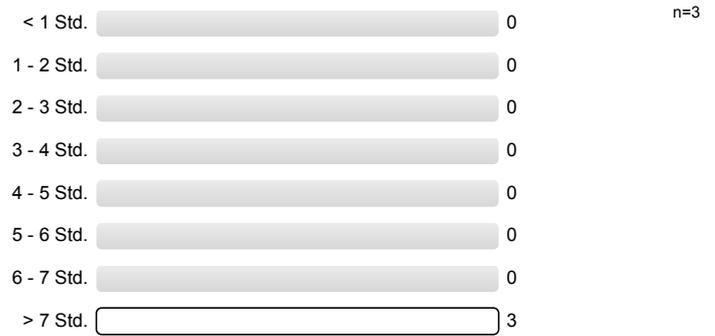


5.10) Das Verhältnis zwischen Lernerfolg und Zeitaufwand ist gut.

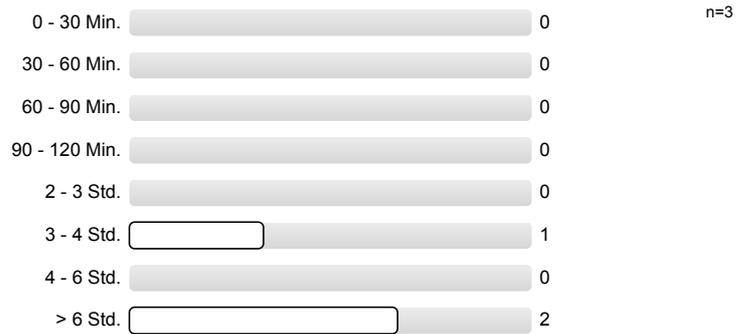


6. Schwierigkeitsgrad und Aufwand

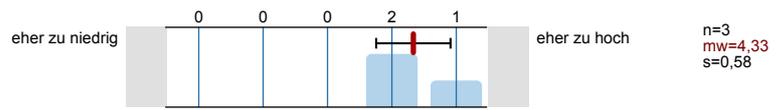
6.1) Meine Laborzeit (in Zeitstunden) beträgt im Wochendurchschnitt:



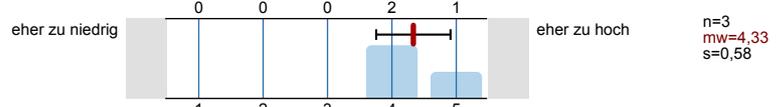
6.2) Meine Zeit für Vor- und Nachbearbeitung der Versuche beträgt im Wochendurchschnitt:



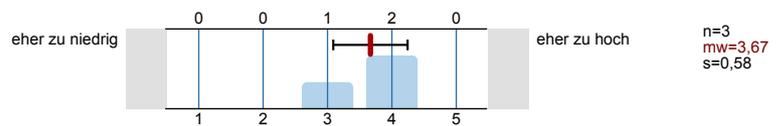
6.3) Den Umfang der Laborzeit finde ich:



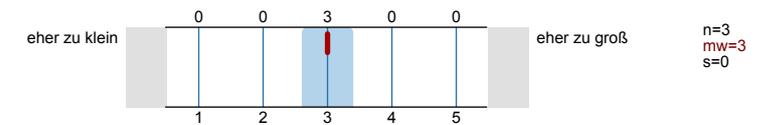
6.4) Den Umfang der geforderten Vor- und Nachbereitung finde ich:



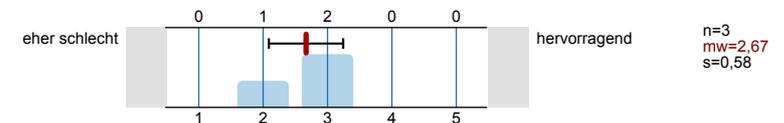
6.5) Der Schwierigkeitsgrad der Versuche ist:



6.6) Die Gruppengröße ist:



6.7) Die technische und räumliche Ausstattung ist:

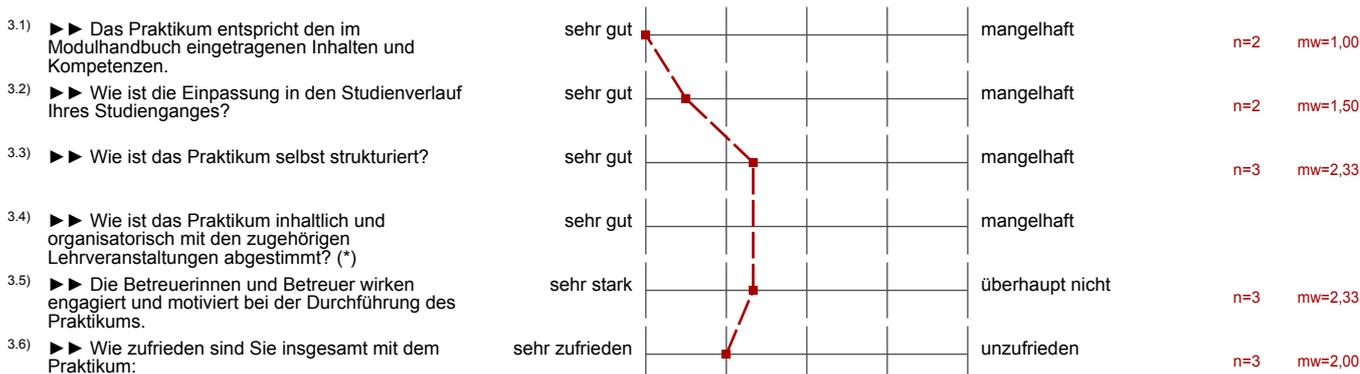


Profillinie

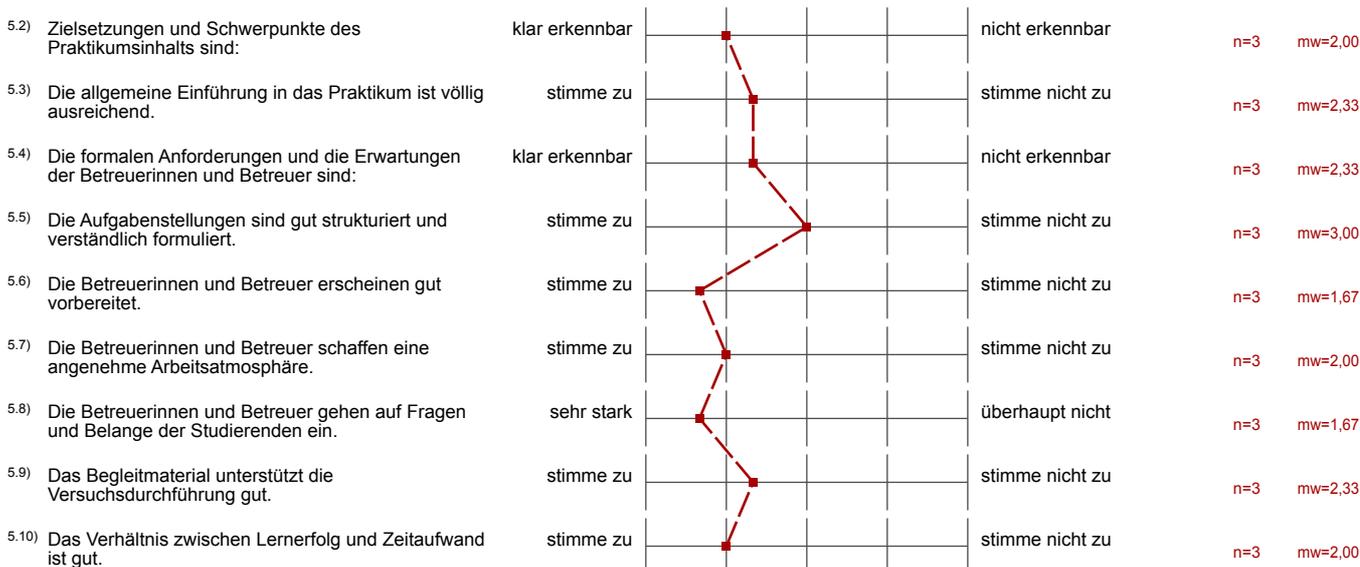
Teilbereich: Technische Fakultät (TF)
 Name der/des Lehrenden: Dr.-Ing. Tilo Müller
 Titel der Lehrveranstaltung: Hackerpraktikum (Bachelor)
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

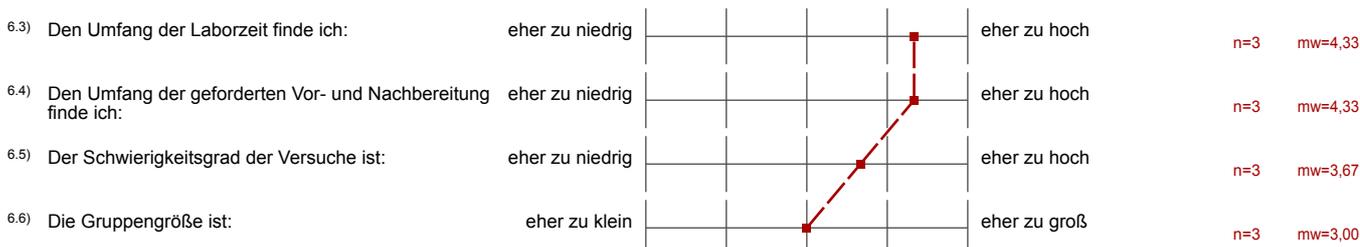
3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung, Betreuerinnen und Betreuern



5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung, Betreuerinnen und Betreuern



6. Schwierigkeitsgrad und Aufwand



6.7) Die technische und räumliche Ausstattung ist:



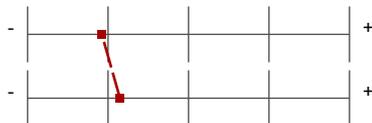
n=3 mw=2,67

(*) Hinweis: Wenn die Anzahl der Antworten auf eine Frage zu gering ist, wird für die Frage keine Auswertung angezeigt.

Profillinie

Teilbereich: Technische Fakultät (TF)
 Name der/des Lehrenden: Dr.-Ing. Tilo Müller
 Titel der Lehrveranstaltung: Hackerpraktikum (Bachelor)
 (Name der Umfrage)

3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung, Betreuerinnen und Betreuern



mw=1,92 s=0,57

5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung, Betreuerinnen und Betreuern

mw=2,15 s=0,76